



Niklas Hahn gewinnt DM-Bronze

Rasenkraftsport Julia Preßnick fehlen sieben Zentimeter - Talente des TV Hahnenbach in Dissen am Start

■ **Dissen.** Bei den deutschen Nachwuchs-Meisterschaften des Rasenkraftsport- und Tauziehverbandes in Dissen schickte der TV Hahnenbach drei Talente ins Rennen.

Niklas Hahn steigerte sich in der Jugend B im Mittelgewicht (bis 72 kg) erneut und belegte unter elf Teilnehmern mit persönlicher Jahresbestleistung im RKS-Dreikampf

(1927 Punkte) den siebten Platz. Auch im Gewichtswurf gelang ihm mit 15,97 Metern eine Jahresbestleistung. Damit belegte er aber nur den neunten Platz. Mit 9,48 Metern im Steinstoßen (7,5 kg) landete er auf dem vierten Platz. Mit 31,99 Metern erzielte er mit dem Hammer (5 kg) seine zweitgrößte Weite in diesem Jahr. In der Jugend A

hatte Hahn im Mittelgewicht (bis 75 kg) mehr Glück. Im Gewichtswurf sicherte er sich mit 28 Zentimetern Vorsprung die Bronzemedaille mit der Jahresbestleistung von 12,46 Metern. Jeweils mit Jahresbestleistungen belegte er im RKS-Dreikampf mit 1521 Punkten und im Steinstoßen (10 kg) mit 7,66 Metern Rang vier. Mit dem Hammer

(6 kg) erzielte er eine Jahresbestleistung von 24,65 Meter.

Alexa Schneider startete erstmals bei der DM. Bei den Schülerinnen A stellte sie im Mittelgewicht (bis 60 kg) in allen Disziplinen Jahresbestleistungen auf. Im RKS-Dreikampf sicherte sie sich unter 15 Teilnehmerinnen mit 1822 Punkten Platz zehnte. Der gleiche Rang sprang im Gewichtswurf (3 kg) mit 18,78 Metern heraus. Die 7,90 Meter im Steinstoßen (3 kg) bedeuteten Platz elf. Mit dem Hammer (3 kg) erreichte sie 26,45 Meter. In der Jugend B startete Alexa Schneider im Leichtgewicht (bis 55 kg) und erzielte ebenfalls in allen Disziplinen Jahresbestleistungen. Im RKS-Dreikampf belegte sie mit 1435 Punkten Platz neun, genauso wie im Gewichtswurf (5 kg) mit 12,47 Metern. Im Steinstoßen (5 kg) kam sie mit 6,40 Metern auf Platz acht, und im Hammerwurf (3 kg) wurden 25,90 Meter gemessen.

Julia Preßnick startete bei den Juniorinnen im Mittelgewicht (bis 73 kg) nur im Steinstoßen (5 kg) und belegte mit 8,25 Metern den vierten Platz. Sie verfehlte die Bronzemedaille nur um sieben Zentimeter. jms



Starkes Trio (von links): DM-Bronzemedallengewinner Niklas Hahn, Alexa Schneider und Julia Preßnick.